

<b>Hochschule Meißen (FH) und Fortbildungszentrum Bachelorstudiengang „Digitale Verwaltung“</b>		
<b>Modultitel</b>	<b>Praktikum</b>	Modul Nr./Code: BaDV-32 Stand: 1.12.2020
<b>Modulbeauftragter</b>	Herr Bernd Ziegenbalg	
<b>Status</b>	<b>Fachtheoretisches</b> Pflichtmodul	
<b>Lernziele</b>	<p><b>Fachkompetenzen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Studierenden <i>können</i> ausgehend von den Zielen der öffentlichen Verwaltung / der jeweiligen Fachverwaltung eine Digitalisierungsstrategie <i>ableiten</i> und diese mit geeigneten digitalen Technologien <i>umsetzen</i>.</li> <li>• Die Studierenden <i>können</i> die fachlichen Anforderungen verstehen und hierfür Kriterien für die Beschaffung von Fachanwendungen, Hardware, Sonderausstattung oder Telekommunikationsdienstleistungen <i>ableiten, bewerten</i> und <i>abnehmen</i>.</li> <li>• Die Studierenden <i>können</i> mittels Projekte Digitalisierungsvorhaben <i>umsetzen</i>.</li> <li>• Die Studierenden <i>kennen</i> die Instrumente der Informationssicherheit und deren Umsetzung auf dem Ebenen der Anwendungsarchitektur, Systemarchitektur und Hardwarearchitektur.</li> </ul> <p><b>Schlüsselqualifikationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Methodenkompetenz:</b> Die Studierenden können verschiedene Problem-, Analyse- und Lösungsmethoden, sowie Methoden zur Verhandlungsführung, Kommunikation und Konfliktbewältigung abgestellt auf die konkrete Anforderung anwenden. Die Studierenden können die Methoden des Projektmanagements anwenden.</li> <li>• <b>Sozialkompetenz:</b> Die Studierenden können Problemlagen erfassen, die Probleme analysieren, eingrenzen und Lösungsansätze bereitstellen.</li> </ul>	
<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Praktikum kommen folgende Aufgabengebiete/Tätigkeiten in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Entwicklung von (Teil-)Digitalisierungsstrategien in der öffentlichen Verwaltung, Justiz, Polizei oder IT-Dienstleistern</li> <li>– Projekte zur Digitalisierung in der Verwaltung</li> <li>– Projekte zur Digitalisierung in der Gesellschaft</li> <li>– Einführung und Entwicklung von Fachanwendungen</li> <li>– Einführung von Basiskomponenten</li> <li>– Beschaffungsservices (auch Anforderungsdefinition) von Software, Hardware inkl. Sonderausstattung Telekommunikationsdienstleistungen</li> </ul> </li> </ul>	

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Informationssicherheit</li> <li>- Digitalisierungsberatung</li> </ul>
<b>Notwendige Voraussetzungen für die Teilnahme</b>	<p>BaDV-02 Grundlagen digitaler Systeme  BaDV-05 Datenbanksysteme  BaDV-06 Datennetze  BaDV-08 E-Government  BaDV-12 Programmierung  BaDV-13 Webtechnologie  BaDV-07 Prozessmanagement  BaDV-15 Software-Engineering und IT-Projektmanagement  BaDV-25 Softwareentwicklung  BaDV-26 Smart Government  BaDV-29 Innovative Technologien  BaDV-30 Verwaltungskultur</p>
<b>ECTS-Punkte</b>	30
<b>Arbeitsaufwand (Workload)</b>	900 h
<b>Voraussetzungen für die Vergabe von ECTS-Punkten</b>	Praxiszeugnis einschließlich Praxisbericht
<b>Platz im Studienplan</b>	7. Semester
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Häufigkeit</b>	Beginn jeweils im Wintersemester
<b>Empfehlungen für das Selbststudium</b>	Aktuelle Literaturhinweise und Links werden modulbezogen auf der ILIAS-Plattform bereitgestellt.
<b>Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen</b>	Die Anrechnung von Studien- und Prüfungsleistungen erfolgt durch den Prüfungsausschuss (gemäß der jeweils geltenden Prüfungsordnung) nach dem Grundsatz der Gleichwertigkeit (nicht der Gleichheit).